

(A)	Seite
unzulässig erklärte Petition. (Drucksachen Nr. 69 und 70) . . . . .	173 A
Kammerherr von Schönberg . . . . .	173 A
Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung . . . . .	173 B
Verlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung . . . . .	174 B

Präsident:

Oberstmarschall Dr. Graf Bixthum von Eckstädt,  
Erzellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Regierungskommissare Geh. Rat Dr. Roscher und Geh. Regierungsräte Dr. Krißche und Heint. Anwesend 38 Kammermitglieder.

**Präsident:** Die Sitzung ist eröffnet.

Es haben sich für heute entschuldigt Herr Kammerherr Graf Rex wegen dringender auswärtiger Geschäfte. Ferner sind Urlaubsgesuche eingegangen seitens des Herrn Kammerherrn Freiherrn von Burgk wegen Krankheit auf 4 Wochen, seitens des Herrn Grafen von Brühl wegen dringender Geschäfte auf einige Wochen. Genehmigt die Kammer diese Urlaubsgesuche? — Einstimmig.

Es hat zunächst zu erfolgen der Vortrag der Ständischen Schrift über die Petition des Gemeinderats zu Waschleithe mit Heide und Genossen um Erbauung einer Eisenbahn von Grünstädtel über Elterlein nach Geyer. Der Herr Referent wird noch gesucht. — Herr Dr. von Frege wird die Güte haben, die Ständische Schrift zu verlesen.

(Verlesung der Ständischen Schrift.)

Genehmigt die Kammer diese Ständische Schrift? — Einstimmig.

Die Ständische Schrift ist im jenseitigen Hause bereits genehmigt worden und kann nunmehr zum Abgang gebracht werden.

Wir treten in die Tagesordnung ein.

Den Vortrag aus der Registrande übernimmt Herr Sekretär Oberbürgermeister Dr. Kaeubler.

(Nr. 532.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Tit. 11 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1910/11, Bahnhofserweiterung Tharandt betr.

(Nr. 533.) Desgleichen über Tit. 14 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1910/11, Umbau des Bahnhofs Zittau betr.

(Nr. 534.) Desgleichen über Tit. 15 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1910/11, Umbau des Bahnhofs Grottau betr.

(Nr. 535.) Desgleichen über Tit. 20 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1910/11, Erweiterung des Bahnhofs Gera (Neuß) Sächs. St.-E. betr.

(Nr. 536.) Desgleichen über Tit. 21 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1910/11, Höherlegung der Gleise zwischen den Bahnhöfen Gera (Neuß) preuß. St.-E. und Gera (Neuß) sächs. St.-E. betr.

(Nr. 537.) Desgleichen über Tit. 28 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1910/11, Erweiterung des Bahnhofs Dölnitz i. E. betr.

(Nr. 538.) Desgleichen über Tit. 29 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1910/11, Erweiterung des Bahnhofs Weipert betr.

(Nr. 539.) Antrag zum mündlichen Berichte der dritten Deputation über Kap. 63 des Rechenschaftsberichts für 1906/07, Landwirtschaftliche Versuchstation zu Mödern betr.

(Nr. 540.) Desgleichen über Kap. 64, 65 und 66 des Rechenschaftsberichts für 1906/07; Aufsicht über Gewerbe- und Dampfkesselanlagen usw. betr.

(Nr. 541.) Desgleichen über Kap. 73, 74, 75 und 76 des Rechenschaftsberichts für 1906/07, Finanzministerium, Verwaltung der Staatsschulden, Großer Garten und Forstakademie zu Tharandt betr.

(Nr. 542.) Desgleichen über Kap. 77, 77a und 78 des Rechenschaftsberichts für 1906/07, Bergakademie zu Freiberg, Allgemeine Ausgaben für den Bergbau und Land-, Landeskultur- und Alters-Rentenbank betr.

(Nr. 543.) Desgleichen über Kap. 91 des Rechenschaftsberichts für 1906/07, Universität Leipzig betr.

(Nr. 544.) Desgleichen über Kap. 99, 100 und 101 des Rechenschaftsberichts für 1906/07, Taubstummenanstalten usw. betr.

(Nr. 545.) Desgleichen, die vom Landtagsausschusse zu Verwaltung der Staatsschulden auf die Jahre 1906 und 1907 abgelegten Rechnungen betr.

(Nr. 546.) Anzeige der vierten Deputation über die für unzulässig erklärte anderweite Petition des Berginvaliden Florentin Görler in Gainsdorf bei Zwickau, die freie Gewährung eines Handelscheins betr.

**Präsident:** Die Gegenstände zu Nr. 532 bis 546 sind gedruckt und verteilt worden und kommen auf eine Tagesordnung.

(Nr. 547.) Protokollauszug der Zweiten Kammer, betreffend Schlußberatung über Kap. 67, 68 und 69